
Subject: 17 Beta HSD besserer Angriffspunkt als 5ar?

Posted by [Haar_Challenge_2021](#) on Sun, 07 Jul 2013 07:58:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir scheint 17 Beta HSD viel geeigneter zu sein dagegen etwas zu tun da zuviel DHT hochreguliert um einen ausgleich zu haben. Wenn man nun DHT hemmt kommt es folglich zu den Nebenwirkungen Verweiblichung und Impotenz. Da dies ein sehr langsamer prozess ist geht dies auch ueber Jahre hinweg.

Kennt jemand einen Natuerlichen 17 Beta HSD1 blocker?

Subject: Aw: 17 Beta HSD besserer Angriffspunkt als 5ar?

Posted by [ynneb](#) on Sun, 07 Jul 2013 14:54:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

beta-Hydroxysteroid-Dehydrogenase soll für den frontalen Haarverlust verantwortlich sein.

Wenn ich mich noch richtig erinnere, wird alpha-DHT in alpha-Androstandion umgewandelt !?

Google konnte mir auch keinen Blocker dazu nennen.

Subject: Aw: 17 Beta HSD besserer Angriffspunkt als 5ar?

Posted by [mike.](#) on Sun, 07 Jul 2013 15:23:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ynneb schrieb am Sun, 07 July 2013 16:54beta-Hydroxysteroid-Dehydrogenase soll für den frontalen Haarverlust verantwortlich sein.

je mehr 17-b-hsd desto besser wäre das theoretisch und in erster instanz

da 17-b-hsd mit 5-ar um Testosteron konkurriert .. Testo dockt entweder hier oder da an ...

17-b-hsd erh. 17-b-estradiol ..

bei upregulation könnte es schaden ... wenn nicht..dann helfen (meine Haare profitieren von E2 (zurzeit ohne fin+co) sehr gut.. (habe aber wenig T))

mich würde interessieren.. ob hier wer was rausholen konnte... bin gespannt wie der thread weiterverläuft und halte mich zurück.

Subject: Aw: 17 Beta HSD besserer Angriffspunkt als 5ar?

Posted by [pilos](#) on Sun, 07 Jul 2013 15:58:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ynneb schrieb am Sun, 07 July 2013 17:54beta-Hydroxysteroid-Dehydrogenase soll für den frontalen Haarverlust verantwortlich sein.

17-b-hsd ist ein enzym und ist "per se" für kein verlust verantwortlich

und was die hemmung angeht, es sollte in der haut funktionieren als topical..alles andere ist uninteressant

es gibt etliche bereits bekannte hemmer...z.b. phytoöstrogene..die hemmen so ziemlich alles...erfolg bleibt trotzdem aus
